

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1900

68 (9.3.1900) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 68. Zweites Blatt.

Freitag den 9. März

(folgt ein drittes Blatt.) 1900.

Amtliche Bekanntmachung.

Nr. 3067. Die Einteilung des Amtsgerichtsbezirks Karlsruhe in Notariatsdistrikte betreffend.

Gemäß §. 22¹ R.P.O. bringen wir zur öffentlichen Kenntnis, daß der Amtsgerichtsbezirk Karlsruhe für die nicht wahlfreien Notariatsgeschäfte durch Verfügung des Großh. Ministeriums der Justiz, des Kultus und Unterrichts vom 12. und 23. Februar l. J. mit Wirkung vom 1. März 1900 an in folgende Notariatsdistrikte eingeteilt worden ist:

Distrikt I (Nordost): das ist 1. von Karlsruhe der südlich durch die Staatsbahn von Durlach nach Karlsruhe bis zum Uebergang über dieselbe von der Kronenstraße in die Rüppurrerstraße, westlich durch die Kronenstraße bis zum Schloßplatz begrenzte Stadtteil; ferner das Schloßgebiet sowie die Teile der Gemarkung Karlsruhe, die nördlich und östlich einer Linie gelegen sind, welche von der Einmündung der Kronenstraße auf den Schloßplatz bis zu derjenigen der Waldstraße ebendabin, sodann durch die Waldstraße bis zur Linkenheimerstraße und durch diese bis zur Gemarkungsgrenze zieht, einschließlich der abgetrennten Gemarkung „Großh. Hardwald“; 2. die Gemeinden: Blankenloch, Büchig, Hagsfeld und Rintheim.

Distrikt II (Mitte): der östlich durch die Kronenstraße, nördlich durch den Schloßplatz von der Kronen- bis zur Herrenstraße, westlich durch die Herrenstraße bis zur Kriegstraße, südlich durch die Kriegstraße vom Karsthof bis zur Kronenstraße begrenzte Teil der Stadt Karlsruhe.

Distrikt III (Nordwest): der vom Schloßplatz von der Herren- bis zur Waldstraße, sodann durch die Waldstraße bis zur Linkenheimerstraße, die letztere bis zur Moltkestraße, im Norden durch die Moltkestraße bis zur Westendstraße, im Westen durch die Westendstraße, im Süden durch die Kriegstraße bis zum Karsthof und im Osten durch die Herrenstraße vom Karsthof bis zum Schloßplatz begrenzte Teil der Stadt Karlsruhe.

Distrikt IV (Südost): 1. der westlich von der Ettlingerstraße bis zur Kriegstraße, nördlich von letzterer bis zur Kronenstraße und von da durch die Staatsbahn Karlsruhe—Durlach begrenzte Teil der Stadt Karlsruhe; 2. die Gemeinde Rüppurr.

Distrikt V (Südwest): der nördlich von der Kriegstraße, östlich von der Ettlingerstraße und westlich von der Brauerstraße begrenzte Teil der Stadt Karlsruhe.

Distrikt VI (West): von Karlsruhe der östlich durch die Westend- und Brauerstraße, im Westen durch die Grünwinklerstraße, die Schwimmschulstraße und die Blücherallee bis zum Karlsruher großen Exerzierplatz begrenzte Stadtteil.

Distrikt VII (Mühlburg): 1. von Karlsruhe der Stadtteil Mühlburg, östlich begrenzt durch die Grünwinklerstraße, die Schwimmschulstraße und die Blücherallee bis zum Karlsruher großen Exerzierplatz; 2. die Gemeinden: Beierthaim, Bulach, Darlanden, Grünwinkel, Knielingen, Teutschneureuth und Welschneureuth.

Distrikt VIII (Graben): die Gemeinden: Eggenstein, Friedrichsthal, Graben, Hochstetten, Leopoldshafen, Liebolsheim, Linkenheim, Ruffheim, Spöck und Stafforth.

Vom Notariat V sind ferner die **Zwangsvollstreckungen** in der ganzen Gemarkung der Stadt Karlsruhe zu erledigen.

Die Distrikte sind zugewiesen, wie folgt:

I. dem Großh. Notar Heß,	V. dem Großh. Notar Beck,
II. „ „ „ Ott,	VI. „ „ „ Fraulin,
III. „ „ „ Bender,	VII. „ „ „ Schitterer,
IV. „ „ „ Reichlen,	VIII. „ „ „ Dr. Stroebe.

Karlsruhe, den 8. März 1900.

Großh. Landgericht.

Dorner.

Allgemeine Schneidermeister-Versammlung.

Wir laden hiermit sämtliche hiesige Schneidermeister und Inhaber von Garderobemaßgeschäften, welche in der Regel Gesellen beschäftigen, zu einer nochmaligen Besprechung über unsere Lohnbewegung ein, und bitten, am heutigen Freitag Abend 1/2 9 Uhr im Saale 3 der Brauerei Schrepp, Waldstraße, pünktlich erscheinen zu wollen. Es findet die endgültige Abstimmung über den uns vorgelegten neuen Lohnarif statt.

Es liegt im Interesse jedes Einzelnen, die Versammlung nicht zu versäumen.

Der Vorstand

der Zwangsinnung für das Schneiderhandwerk Karlsruhe.

Aufruf

für die Errichtung eines nationalen Denkmals zum Gedächtniß Weiland Ihrer Majestät der Kaiserin Augusta.

Sehn Jahre sind seit dem Hinscheiden Ihrer Majestät der Höchstseligen Kaiserin Augusta verflossen. Das Andenken an die erste Kaiserin des neu erstandenen Deutschen Reiches lebt in den Herzen Aller, welche der Bereuung näher getret. n, unverwundlich weiter. Die Wirksamkeit Höchstseliger von Gott gesegneter Walteris auf allen Gebieten der nationalen und geistigen Interessen wie der Wohlfabrikspflege des Deutschen Volks ragt als ein dauerndes Denkmal für alle Zeiten hervor. Die Betätigung Höchstseliger erhabenen und verständnisreichen Teilnahme an dem Geschick der Völker im Krieg wie im Frieden bildet ein bleibendes Band zwischen den Nationen.

In der Empfindung, daß die Gewähr dieses allen Deutschen überenen Andenkens auch den künftigen Geschlechtern in einem sichtbaren Zeichen der Treue und Dankbarkeit überliefert werden soll, haben sich Viele geeinigt und den Gedanken gefaßt, der Höchstseligen Kaiserin in ihrer Vaterstadt Weimar ein nationales Denkmal zu errichten. Zur Verwirklichung dieser Absicht hat sich unter dem Protektorat Seiner Königlich Hohheit des Großherzogs von Sachsen und mit der Zustimmung Seiner

Aufforderung.

21. Diejenigen Umlagepflichtigen, welche mit Bezahlung von Umlage-Nachträgen für 1899 aus Grund-, Häuser- und Gewerbesteuerkapital, sowie aus Einkommensteueranschlag sich noch im Rückstand befinden, werden hiermit aufgefordert, solche bis längstens 17. März l. J. an der zu entrichten.

Dabei machen wir wiederholt darauf aufmerksam, daß sich die Geschäftsräume der Stadtkasse nunmehr im südlichen Flügel des Rathhauses, 1. Stock, Zimmer Nr. 19 — Eingang Karl-Friedrichstraße ober Hebelstraße — befinden.

Karlsruhe, den 8. März 1900.

Stadtkasse-Verrechnung.

Feder.

Zu verkaufen.

Die Gemeinde Linkenheim hat einen noch zur Zucht tauglichen Schweinefarrn, 1 1/2 Jahre alt, zu verkaufen.

Linkenheim, den 7. März 1900.

Der Gemeinderath.

Zweder, Bürgermeister.

Wohnungen zu vermieten.

— Augartenstraße 85 ist im 3. Stock eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern und Zugehör, auf 1. April zu vermieten. Näheres parterre.

Durlacherstraße 85 ist eine kleine Wohnung sammt Zugehör auf 1. April zu vermieten.

* Hirschstraße 90 ist der 4. Stock, eine hübsche Wohnung von 4 Zimmern nebst Zugehör, ober ter 3. Stock von 4 großen, eleganten Zimmern, Balkon, großem Badezimmer auf 1. Juli zu vermieten. 3. Stock von 10 Uhr ab und 4. Stock von 2 Uhr ab anzusehen. Näheres im 3. Stock.

Majestät Kaiser Wilhelm II. ein Comité in Weimar gebildet. Das Denkmal soll in der Form einer Kaiserin Augusta-Gedächtniskirche und eines dieser gegenüber aufgestellten Marmor-Standbildes Ihrer Höchstseligen Majestät errichtet werden.

In der Ueberzeugung, daß ein Aufruf zu diesem Unternehmen auch in unserem Heimathlande einen vollen Anklang in weiten Kreisen finden wird, sind die Unterzeichneten zu einem Landes-Ausschuß für das Großherzogthum zusammengetreten. Die nachfolgenden, welche unser Durchlauchtigstes Fürstenthum mit Ihrer Höchstseligen Majestät verbinden, die reichen Anregungen, welche unsere engere Heimath dem Wollen und Wirken der ersten Deutschen Kaiserin verbannt, die innige Theilnahme, welche die Vereinigten den Geschicken und Bestrebungen unseres Landes stets gewidmet und bewährt hat, geben dieser Ueberzeugung ein besonders herzliches Gepräge. Von ihr geleitet wenden sich die Unterzeichneten an das ganze Badische Land mit der ergebendsten Bitte, dem nationalen Unternehmen der Errichtung eines Kaiserin Augusta-Denkmal's sich durch eine Spende förderlich erweisen zu wollen.

Der Landesauschuß steht unter dem Protektorat Ihrer Königlichen Hoheit der Großherzogin und wird von den Unterzeichneten gebildet. Zum Empfang der Gaben hat sich die Rheinische Kreditbank in ihrer Filiale zu Karlsruhe als Haupt-Einzahlungsstelle, in ihrer Centralstelle zu Mannheim und in den übrigen Filialen des Landes in freundschaftlicher Weise bereit erklärt. Das Ergebnis der Sammlung wird f. Zt. veröffentlicht werden. Karlsruhe, den 9. März 1900.

Staatsminister Geheimrath Dr. Roff, Vorsitzender. H. v. Chelius, Kammerherr und Geheimrath Ihrer Königl. Hoheit der Großherzogin, Geschäftsführer.

Graf v. Andlaw-Homburg, Oberhofmarschall Sr. Königl. Hoheit des Großherzogs; Freiherr v. Babo, Kammerherr und Geheimrath Legationsrath, Vorstand des Geheimen Kabinet's; Geheimrath Dr. Baumler, Freiburg i. B.; Freiherr v. Berckheim, Oberschloßhauptmann, Weimeln; Freiherr Franz v. Bodman, Vize-Präsident der Ersten Kammer der Landstände, Bodman; Freiherr Ferdinand v. Bodman, Geheimrath, Großh. Badischer Gesandter, München; v. Brösigke, Generalleutnant und Kommandant von Karlsruhe; H. v. Chelius, Kammerherr und Geheimrath; D. Doll, Prälat a. D.; Freiherr v. Edelsheim, Obersthofmeister Ihrer Königl. Hoheit der Großherzogin; Staatsrath Eisenlohr, Generaldirektor der Staats-Eisenbahnen; Geheimrath Dr. Kuno Fischer, Heidelberg; Oberbürgermeister Günner, Präsident der Zweiten Kammer der Landstände, Baden-Baden; Geheimrath Regierungsrath Haase, Großh. Amtsvorstand, Paden-Baden; G. v. Hasperg, Baden-Baden; Geheimrath Dr. Kusmaul, Heidelberg; Freiherr v. Marschall, Geheimrath und Kammerherr; Dr. Nicolai, Präsident der General-Intendantur der Großh. Civilliste; Generalmajor Reich, Mannheim; Geheimrath Sachs, Generalsekretär des Badischen Frauenvereins; Sanitätsrath Dr. Schliep, Baden-Baden; Oberbürgermeister Schwegler; Geheimrath Schüle, Alzenau; Oberst v. D. Stiefbold, Vorsitzender des Landesvereins vom Rothem Kreuz; Geheimrath Dr. Wagner; Geheimrath Dr. Wendt, Direktor des Gymnasiums Karlsruhe; v. Weech, Kammerherr und Geheimrath, Direktor des General-Landes-Archivs; v. Wining, Generalleutnant i. D., stellvertretender Vorsitzender des Landesvereins vom Rothem Kreuz.

Evangelische Diakonissenanstalt Karlsruhe.

Seit unserer letzten Veröffentlichung haben wir weiter an Geschenken empfangen für das Diakonissenhaus: von Herrn Metzger Kempfer 20 M., Ung. in Jhenheim 3 M., Ung. in Allmannsweiler 17 M., Herrn Dekan Kühle in Wiesheim 5 M., Frau Wölfe hier 5 M., Ung. 1 M., und 15 M. 80 K., Herrn Lehrer Henninger 3 M., durch Herrn Leyb in Neckarbischofsheim von Ungen, vom Birkhof 30 M., Frau Junfer 2 M., Ung. 2 M., Herrn Kaufmann Weber 5 M. und von ihm selbst 10 M., Herrn Bäcker Schweiger 2 M., Herrn Metzger Kappeler 1 M., Frau Siedle hier 6 M., Herrn König in Rietlingen 2 M., Herrn Metzger Kiefer 10 M., B. 5. 100 M., Ung. 3 M., durch Herrn Pfarrer Strauß aus dem Klingelbeutel in Söllingen 5 M., Ung. in Schiltach 2 M., Herrn Kaufmann Roth, Orangen und Pfefferküsse, Herrn Bäcker Durand 1 große Dose und 1 Korb treckene Bröckchen, Herrn Nagel 1 Bund, Herrn Metzger Kempfer 1 Schinken und Schinkenwurst, Frau von Scholz eine Anzahl ältere Bücher; für den Schweigefond: von Frau Marg. Sauter 20 M., Herrn Papf 6 M.; für das Marthahaus: von den Herren Metzger Reichert und Kempfer 4 M. und 1 M. 50 K.; für das Marthahaus: von den Herren Metzger Kempfer und Kiefer je 2 M.

Herzlichen Dank und Gottes Segen, Karlsruhe, den 8. März 1900.

Der Verwaltungsrath.

Wohnungen zu vermieten.

Klauprechtstraße 5 ist wegen Verletzung die Wohnung im 4. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Badecabinet, 2 Mansarden und Keller, auf 1. April oder später zu vermieten. Näheres parterre.

Klauprechtstraße 25 ist eine Mansardenwohnung von 2 großen ineinandergehenden Zimmern, Küche, Keller, mit Glasverglasung, auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

Kronenstraße 6 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung, bestehend aus 4 großen Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, auf 1. April, und die gleiche Wohnung im 4. Stock auf 1. Juli zu vermieten. Näheres Adlerstraße 7 im 2. Stock.

Marienstraße 17 ist im 2. Stock des Hinterhauses eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Keller und Speicher, auf 1. April zu vermieten. Näheres im 1. Stock des Hinterhauses.

Marienstraße 68a, gegenüber der Viehfrauenstraße, in freundlicher Lage, sind 3 Zimmer (Ballon) mit Zugehör auf April zu billigem Preise zu vermieten. Näheres parterre beim Eigenthümer.

Marienstraße 87 ist eine Wohnung von 2 auf die Straße gehenden Zimmern, Küche, Keller und Mansarde auf 1. April zu vermieten. Näheres parterre.

Morgenstraße 51 sind zwei Wohnungen von je 2 Zimmern, die eine im Vorderhaus, 4. Stock, die andere im Querbau, 2. Stock, auf 1. April zu vermieten. Näheres Morgenstraße 25 im 1. Stock.

Rudolfstraße 25 ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller, sowie Scheffelstraße 66 die Parterrewohnung auf 1. April zu vermieten. Näheres parterre.

Winterstraße 18 ist eine Mansardenwohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller, Antheil an Waschküche und Trockenspeicher auf sofort zu vermieten. Zu erfragen im Laden daselbst.

Winterstraße 30 ist wegen Verletzung eine schöne dreizimmerige Wohnung von 660 Mk. auf 1. April oder 1. Mai zu vermieten. Näheres parterre.

Westendstraße 16

ist im 3. Stock eine schön ausgestattete Wohnung von 7 Zimmern, Veranda, Küche, Bad und sonstigem Zugehör auf 1. April zu vermieten. Einzusehen von 10-1 und von 3-5 Uhr. Zu erfragen daselbst, parterre, durch den Hof.

2 Herrschaftswohnungen

von je 6 Zimmern, in guter Lage, elegant, bei Neuzeit entsprechend eingerichtet, mit Badzimmer, Küche mit Speisekammer, Erker, Terrasse und sonst. reichl. Zubehör auf 1. April und 1. Juli zu vermieten. Näheres Gillingenstraße 37 im 3. Stock.

***2.1. Hirschstraße 27**

ist im 3. Stock eine schöne Wohnung von 6 Zimmern, Badzimmer, Küche und sonstigem Zugehör, Antheil an der Waschküche und am Trockenspeicher auf 1. Juli zu vermieten. Einzusehen von 11 bis 1 Uhr und 3-5 Uhr. Näheres parterre.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

*4.1. In der Morgenstraße ist ein geräumiger Laden mit Wohnung, in welchem eine Metzgerei betrieben wird, sich aber auch für eine Filiale oder jedes andere Geschäft eignet, auf 1. April oder später zu vermieten. Näheres Morgenstraße 2) im 1. Stock.

Laden zu vermieten.

* Blumenstraße 12 ist der Eckladen mit anstoßender Wohnung von drei Zimmern und Zugehör auf 1. Juli zu vermieten; auch kann derselbe als Bureau verwendet werden. Zu erfragen im 2. Stock rechts.

Laden zu vermieten.

Augartenstraße 69 ist ein schöner Laden, für Friseur oder eine Filiale passend, mit oder ohne Wohnung sofort oder auf 1. April zu vermieten. Näheres Morgenstraße 27, parterre.

Wohnungs-Gesuche.

*2.1. Wohnung von 4 Zimmern und allem Zubehör, Balkon, 2. oder 3. Stock, Südweststadt, Nähe Karlsruher, auf 1. April gesucht. Offerten unter Nr. 1736 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Eine kleine ruhige Familie (3 Personen) sucht auf den 1. April eine 5 Zimmerwohnung (4 große Zimmer nicht ausgeschlossen) im Preis von 600-700 Mark, nicht höher, wovon aber 3 nach der Straße liegen müssen, wendalich im Centrum der Stadt. Offerten unter Nr. 1727 an das Kontor des Tagblattes bis Samstag spätestens erbeten.

* Gesucht bis 1. April oder 1. Mai von einer kleinen Familie ohne Kinder eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern. Nähe Ecke Karls- und Rheinbahnstraße. Offerten mit Preisangabe Douglasstr. 22, 3. Stock.

* Ein ruhiges, pünktliches Ehepaar ohne Kinder sucht per sofort oder auf 1. April or. eine Wohnung von 3 Zimmern mit Zugehör in der Laage der Karls-Friedrich- bis Körnerstraße. Gesl. Offerten unter Nr. 1745 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

In unter Lage per Juli, Oktober oder April eine Wohnung von ca. 6 Zimmern gesucht. Hauskauf nicht ausgeschlossen. Offerten mit Angabe des Preises unter Nr. 1741 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

***2.2. Werkstätte**

event. mit Wohnung, möglichst im Centrum der Südstadt, gesucht. Offerten unter Nr. 1722 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

*2.2. Zwei sehr schöne, unmöblirte Zimmer im 2. Stock, auf den Ludwigplatz gehend, sind preiswürdig per 15. März oder 1. April zu vermieten. Dieselben können auch als Bureau benützt werden. Näheres bei K. Walter, Wirth, zum „Goldenen Kreuz“, Ludwigplatz.

* Eine möblirte Mansarde ist auf sogleich oder später an einen anständigen Arbeiter zu vermieten. Näheres Schützenstraße 58 im 3. Stock.

* Hirschstraße 10, eine Treppe hoch, ist ein elegant möblirtes Balkonzimmer mit oder ohne Pension an einen besseren Herrn sogleich zu vermieten.

* Ein gut möblirtes, freundliches Zimmer ist an einen besseren Herrn auf 15. März zu vermieten. Näheres Luisenstraße 73 im 4. Stock links.

* Ein schönes, großes, gut möblirtes Zimmer ist mit oder ohne Pension auf 15. März billig zu vermieten: Lessingstraße 41 im 2. Stock.

* Kaiserstraße 42 ist im 4. Stock ein gut möblirtes, freundliches Zimmer sofort oder später an einen besseren Herrn zu vermieten.

Westendstraße 16

sind 2 schöne, unmöblirte Parterrezimmer, welche bis jetzt als Bureau benutzt wurden, auf 1. April zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

Zu vermieten

ist ein freundlich möblirtes Zimmer per sofort oder 1. April: Mathystraße 10, parterre. 2.1.

Unmöblirtes Zimmer.

* Kaiserstraße 75, 3 Treppen hoch, ist ein schönes, unmöblirtes Zimmer, auf die Straße gehend, an eine einzelne Dame zu billigem Preise zu vermieten. Zu erfragen Adkrstraße 2 im 2. Stock.

Ein Stall

(4 Stände), zweistöckig, mit Durcheinzimmer, ist auf 1. Juli zu vermieten: Körnerstraße 10.

Zimmer-Gesuche

* Zwei möblirte Zimmer, das eine mit, das andere ohne Pension, von 2 soliden Herren auf 1. April in Mitte der Stadt zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 1730 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Junger, solider Kaufmann sucht per 1. April ein möblirtes Zimmer im Preise von 8 Mark bis 10 Mark im westlichen Stadtheil. Offerten unter Nr. 1747 an das Kontor des Tagblattes.

Gesucht:

Pension für jungen Mann aus guter Familie, der eine höhere Lehranstalt besuchen will, pro Mitte April. Offerten mit Preisangabe und Referenzen unter Nr. 1729 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *2.1.

Kapital-Anerbieten.

3.1. Auf 1. Mai dieses Jahres haben wir den Betrag von

17 000 Mark

auf erstes Unterpfand auszuliefern.

Karlstraße, den 7. März 1900.

Verrechnung der Großherzog Friedrich-Jubiläum-Stiftung.

Reiniger, Oberrechnungsrat.

39 000 Mark

auf I. Hypothek sofort disponibel. Offerten unter Nr. 1743 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

*2.1.

1500 Mark

werden gegen Sicherheit und jährliche Abzahlung sofort aufzunehmen gesucht. Offerten unter Nr. 1739 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Anträge.

* Auf 1. April wird ein ordentliches Mädchen gesucht. Zu erfragen Dorfstraße 17 im 3. Stock.

*3.1. Auf 1. April wird ein braves, in allen Hausarbeiten bewandertes Mädchen gesucht. Zu erfragen Bismarckstraße 12 b.

Gesucht auf 1. April I. J. ein einfaches, bescheidenes Mädchen für häusliche Arbeiten bei kleiner Familie. Näheres Friedstraße 28 im 1. Stock.

*2.1. Ein Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet sofort gute Stelle. Zu erfragen Mariestraße 56.

*3.3. Ein tüchtiges Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und auch Hausarbeit mit übernimmt, wird per 1. April gesucht. Näheres Bähringerstraße 21 im Baden.

Ein fleißiges, kräftiges Mädchen für alle häuslichen Arbeiten wird auf 1. April gesucht: Kreuzstraße 7 im 4. Stock des Vorderhauses.

* Ein anständiges Mädchen, welches etwas nähen und bügeln kann, häusliche Arbeit willig verrichtet, findet auf 15. März oder 1. April Stelle: Waldstraße 31 im 2. Stock.

*2.1. Ein braves, fleißiges Mädchen, welches allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, findet auf 1. April gute Stelle: Schützenstraße 45, 3. Stock.

* Ein ehrliches, fleißiges und reinliches Mädchen, welches etwa 3 kochen, nähen und stecken kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet bei einer einzelnen Dame sofort gute Stelle: Kaiserstraße 70 im 4. Stock rechts.

* Ein ordentliches, fleißiges Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet bei kleiner Familie sofort oder zum 15. März gute Stelle: Erbprinzenstraße 10 im 2. Stock.

Ein älteres Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und in allen häuslichen Arbeiten bewandert ist, wird auf 1. April zu einer kleinen Familie gegen hohen Lohn und gute Behandlung gesucht. Zu erfragen Südenstraße 8.

3.3. Ein junger Kaufmann, der sich für Lager und Kontor eines Baumaterialiengeschäftes eignet, wird zum sofortigen Eintritt gesucht. Offerten mit Angabe der Gehaltsansprüche unter Nr. 1671 find im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Ein tüchtiger, zuverlässiger

Maschinenarbeiter

für Holzbearbeitungsmaschinen kann sofort eintreten bei

Wilh. Weiss & Co.,
Zimmergeschäft u. Bauzweckerei,
3.2. Kaiser-Allee 139.

Stellen finden:

Kaufm. Personal j. Art (auch Damen). Kaufm. Stellen-Bureau (Dir. A. Kuffo): 13 Adlerstraße 13. *6.4.

Accidenz-Geher,

ein tüchtiger, wird per sofort gesucht. Näheres Bähringerstraße 69.

Erstklassige Rodarbeiter

finden dauernde Beschäftigung.

Wilh. Wolf jr.,

5.1. Kaiserstraße 82 a.

Expedient und Abonnentensammler

für „Die Woche“ wird sofort gesucht.

* **Guddat, Markgrafenstraße 26.**

Ladnerin-Gesuch.

Für eine Filiale der Lebensmittelbranche wird ein Fräulein gehten Alters zum sofortigen Eintritt gesucht. Kautions erforderlich. Offerten bittet man unter Nr. 1728 an das Kontor des Tagblattes zu richten. *2.1.

Tüchtige Verkäuferin,

welche in der Kurz- und Bekleidungsbranche bewandert ist, findet bei guter Bezahlung dauernde Stellung. **Hoh. Tisch, Kronenstraße 45.**

Schuhbranche.

3.1. Tüchtige in der Branche bewanderte Verkäuferin per sofort gesucht.

Jos. Etzlinger, Schuhfabrik,
Kaiserstraße 48.

Köchin.

Ein Mädchen, welches selbstständig einer guten bürgerlichen Küche vorstehen kann und sich den übrigen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet per 1. April bei einer kleinen Familie gute Stelle. Näheres Kaiserstr. 92 im 2. Stock.

T. Köchin und Dienstmädchen, sowie Zimmermädchen finden auf 1. April gute Stellen hierher und außerhalb durch **Frau Tröster, Kreuzstraße 17, 25.3.**

Köchin-Gesuch.

3.1. Ein zuverlässiges, tüchtiges Mädchen, welches selbstständig der Küche vorstehen kann und ein wenig Hausarbeit mit übernimmt, gegen guten Lohn zu kleiner Familie auf 1. April gesucht. Zimmermädchen vorhanden. Näheres Leopoldstraße 38.

Köchin-Gesuch.

*2.1. Nach Weg wird auf 1. April zu einer kleinen Offiziersfamilie ein Mädchen gesucht, welches selbstständig kochen kann und etwas Hausarbeit übernimmt. Näheres zu erfragen Fichtestraße 5 hier.

Köchin u. Zimmermädchen mit guten Zeugnissen gegen hohen Lohn auf 1. April nach Lage gesucht. Offerten unter Nr. 1731 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *2.1.

Kinder mädchen.

Ein erfahrenes Kindermädchen, welches nähen und bügeln kann, findet per 1. April zu 2 Kindern gute Stelle. Zu erfragen Kaiserstraße 92, 2. Stock.

Mädchen-Gesuch.

Gesucht auf 1. April ein einfaches, braves, älteres evang. Mädchen, welches kochen kann und sich den häuslichen Arbeiten willig unterzieht, für kleinen Haushalt (2 Personen): Kaiserstraße 55 im 3. Stock.

Mädchen-Gesuch.

*3.1. Gesucht auf 1. April ein fleißiges Mädchen für häusliche Arbeiten: Kaiser-Allee 49 im Baden.

Dienstmädchen-Gesuch.

* Ein junges, braves Mädchen für eine kleine Familie nach Frankfurt gegen hohen Lohn gesucht. Zu erfragen Karl-Wilh Kaiserstraße 14, parterre.

Sehr gute Stellen finden:

P. ein solides Mädchen gehesten Alters, welches gut bürgerlich kochen kann, zu einem älteren Herrn, ein anständiges Mädchen (Anfängerin) in ein Buffet, eine einfache, gewandte Kellnerin, sowie ein tüchtiges Hausmädchen durch **Joh. Petri, Gartenstraße 10.**

Ein junges Mädchen

wird sofort in Dienst gesucht.
M. Räuber, Waldstraße 35.

Kaufmanns-Lehrling.

*12.10. Wir suchen für unser Kontor einen jungen Mann mit guten Schulzeugnissen als Lehrling gegen sofortige Vergütung. **Gebr. Ufer, Stahl- und Werkzeuggeschäft, Herrenstraße 31.**

Bildhauerlehrling gesucht

bei sofortiger Vergütung von
Gebr. Himmelheber, Möbelfabrik.

Lehrmädchen-Gesuch.

2.1. Ein junges Mädchen aus guter Familie findet auf Ostern oder später in meinem Geschäft unter günstigen Bedingungen Aufnahme.
C. A. Kindler, Stickereigeschäft.

Hausbursche gesucht.

Ein jüngerer, zweiter Hausbursche im Alter von 15-18 Jahren wird gesucht.
Alfred Blum, Kreuzstraße 3.

Ein stadtkundiger
Lausbursche per sofort gesucht. **Hasler & Mayer, Ludwigplatz 65.**

Hausbursche-Gesuch.

2.1. Ein ordentlicher Bursche findet bei leichter Arbeit dauernde Beschäftigung: Kaiserstraße 121 im Baden.

Frau oder Mädchen

gesucht zum Essen holen. Näheres Bähringerstraße 104 im 2. Stock.

Mädchen,

welche Lust haben, einer Varietés-Gruppe beizutreten, b. Neben Adresse unter Nr. 1746 im Kontor des Tagblattes abzugeben. 6.1.

Weibl. Modell

gesucht: alte Akademie, Atelier Nr. 1.

Stellen-Gesuche.

* Ein stadtkundiger junger Mann sucht Stelle als **Ausländer** oder **Bürobedienter**. Kautions kann gestellt werden. Näheres Marienstraße 8 im 3. Stock des Hinterhauses.

* Ein ehliches, braves Mädchen aus guter Familie von auswärts, welches die Haushaltungsschule besuchte und gute Zeugnisse besitzt, sucht auf 1. April bei kleiner Familie ohne Kinder Stelle als Mädchen allein. Offerten bittet man unter Nr. 1748 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Eine tüchtige, perfekte Verkäuferin

mit guten Zeugnissen, auch im Dekorieren gewandt, sucht per 1. April oder sofort Stellung. Offerten unter Nr. 1740 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Perfekte Damenschneiderin

empfiehlt sich zur Anfertigung einfacher und hocheleganter Damen- und Kindergarderobe. Tadellos bei maßigem Preis. Näheres Kaiserstraße 122, Eingang Waldstraße. Frau Neu. *3.1.

Beschäftigungs-Gesuch.

* Eine Frau sucht Beschäftigung im Waschen und Bügeln. Zu erfragen Schützenstraße 61 im 5. Stock, Vorderhaus.

Empfehlung.

* Fräulein von auswärts empfiehlt sich im Anfertigen, Umändern und Ausbessern von Kleidern und Wäsche in und außer dem Hause bei billigster Berechnung: Kaiserstraße 58 im 5. Stock.

Empfehlung.

* Eine pünktliche Kleidermacherin nimmt noch Kunden in und außer dem Hause an: Luisenstr. 73 im 4. Stock links.

Eine Bäglerin

sucht noch einige Kundenhäuser außer dem Hause, auch wird noch Wäsche zum Waschen angenommen: Lessingstraße 15 im 4. Stock.

Verloren

wurde eine Damen-Memorialuhr mit 2 Goldrändern und Monogramm J. F. von der Schützenstraße durch die Marten-, Bahnhof- u. Ruppurrerstr. zum Hauptbahnhof. Abzugeben gegen sehr gute Belohnung Marienstraße 23 im 3. Stock.

Verloren.

*3.2. Dienstag Abend wurde auf dem Wege in's Theater, von der Durlacher Allee ab, eine goldene Damenuhrenkette verloren. Der ehrliche Finder wird gebeten, dieselbe gegen Belohnung abzugeben Durlacher Allee 30 im 3. Stock links.

Verloren

wurde am 6. auf 7. d. M. vom Bahnhof bis Kriegstraße 18 ein Viber-Pelzfragen für Herrn. Der ehrliche Finder wird gebeten, denselben gegen gute Belohnung Bahnhof-Restaurant 1. Klasse abzugeben.

Entlaufen

ein hellbrauner Mattenfänger. Abzugeben gegen Belohnung Stefanenstraße 83, parterre.

Gefunden

ein goldener Ring. Abzugeben im „Kronprinzen“ gegen die Einrückungsgebühr.

Zugelassen

ist ein gelb und schwarz gestreifter junger Spitzer (Koupi): Hardtstraße 47 in Mühlburg.

Hübsches Privathaus mit Garten,

rentabel (4 Zimmer im Stock), in der Nähe der Ettlingerstraße und des Stadtgartens, ist Umstände halber preiswerth zu verkaufen. Anfragen unter Nr. 1735 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ein gut gehendes Friseurgeschäft

ist unter günstigen Bedingungen per 1. April billig zu verkaufen. Offerten unter Nr. 1732 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.1.

Verkaufs-Anzeigen.

* Ein gebrauchter Schlafdivan, ein Spieltisch, ein Ofenschirm und ein schwarzer Radmantel sind billig abzugeben: Belfortstraße 7 im 2. Stock.

* Ein großer, hocheleganter, neuer Spiegel mit feinem, geschliffenem Glas und prachtvollem, reichverziertem Goldrahmen etc., 125 cm hoch, 58 cm breit, für nur M. 29.— zu verkaufen: Gerwigstraße 39, 2. Stock rechts.

2.2. 16 Bände Meyer's Konversationslexikon III. Ausgabe M. 16.—, 1 Gasherd, 3 flammig, 3 Hochstühle, sowie ein kleiner Küchentisch sind zu verkaufen: Marienstraße 70 im 2. Stock.

* Ein noch gut erhaltenes, vollständiges Bett und ein Waschtisch sind zu verkaufen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Ein großer, gut erhaltener Kassenschrank, Kommodenform, ist zu verkaufen oder gegen einen kl. Kassenschrank umzutauschen. Adresse im Kontor des Tagblattes zu erfragen.

Gelegenheitskauf.

Ein Break, 1 Paar neue silberplattirte Pferdegeschirre, 4 Stück Pferdegeschirre, 1 neuer vierfüßiger Schlitte, 2 große verschleißbare Haserlästen, 1 Sattel sind wegen Wegzug sofort zu verkaufen: Bernhardtstraße 19, parterre rechts.

Schlafzimmer-Einrichtung,

eine schöne, moderne, wird billig abgegeben bei 3.1. **J. Müller**, Hirschstraße 18.

Hundert Betten

verkaufte von heute ab zu bedeutend herabgesetzten Preisen; französische Bettstellen, früherer Preis 50 M., jetzt 30 M., halbfranzösische 12 und 28 M., viele Federbetten, sowie alle sonstigen Möbel zu sehr billigen Preisen: Steinstraße 6, Hinterhaus.

Zwei neue Bettstellen

mit Kissen werden billig verkauft: Herrenstraße 29 im Laden. 3.1.

Friseur-Einrichtung zu verkaufen.

2.1. Eine ganz neue Friseur-Einrichtung ist billig zu verkaufen. Offerten unter Nr. 1733 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Kochherd,

ein gebrauchter, ist billig zu verkaufen: Amalienstraße 43.

Herd zu verkaufen.

* Gartenstraße 37 im 3. Stock ist ein noch gut erhaltener Herd billig zu verkaufen.

Zu verkaufen.

Ein eiserner Biegelofen mit 4 Eisen und eine größere Partie Flaschen sind wegen Umzug zu verkaufen. Näheres Gartenstraße 32, parterre, Vormittags von 9—11 Uhr.

2.1. Ein großer Stehpult

mit verschiedenen Fächern und einem Aufsatz ist im Pfarrhause zu Ruppurrer wegen Wegzug billig zu verkaufen.

Einzelne Möbel sowie ganze Ausstattungen

kauft man gut und billig bei **J. Levy**, Marktgrafenstraße 21, 22 u. 23.

Ein Glasdach,

welches sich für eine Gärtnerei eignet, ist zu verkaufen. Zu erfragen Ruppurrerstraße 116. *

Hauskauf-Gesuch.

2.1. Ein Haus mit Wagn wird im westlichen Stadtteil zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 1742 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zu kaufen gesucht

eine gebrauchte, aber gut erhaltene Rosshaar-matratze. Gest. Offerten unter Nr. 1726 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* 2 Rosshaarmatratzen zum Aufarbeiten zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 1738 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Möbel zu kaufen gesucht.

3.1. Zur Ausstattung einer Haushaltung von 3—4 Zimmern werden sämtliche neue Möbel zu kaufen gesucht: Schlafzimmer, Wohnzimmer, Herrschaftszimmer- und Kücheneinrichtung. Lieferanten, welche darauf reflektieren, werden ersucht, ihre Adresse unter Nr. 1734 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

***2.2. Vapageikäßig**

wird zu kaufen gesucht. Adressen wolle man unter Nr. 1684 im Kontor des Tagblattes abgeben.

Angekauft

werden Uniformen, Kleider, Betten und Möbel. Sable die höchsten Preise.

A. Hirsch Wittwe,
Bähringerstraße 36.

Pension.

* An einem guten Mittags- und Abendtisch kann noch ein anständiger Herr theilnehmen: Hirschstr. 10, eine Treppe hoch.

Die Zuschneideschule,

verbunden mit Musterzeichnen u. praktischem Kleidermachen, befindet sich

Kronenstrasse 25, 2. Stock,
vis-à-vis Hotel Geist.

Für besonders guten Schnitt und tadelloses Sagen wird garantiert. *10.1.

Unterricht-Gesuch.

* Wer erteilt einem Fräulein Stunden im Schönschreiben, allenfalls auch Buchführung? Offerten unter Nr. 1744 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dürrobst-Melange,

allerfeinste Mischung, per Pfund 40 Pfg., feine "Fritz Leppert", empfiehlt Amalienstraße 14.

Bosnisch-türkische Zwetschgen

per Pfund 20, 25 und 30 Pfg., je nach Größe, bei Wehrabnahme billiger, empfiehlt

Fritz Leppert,
Amalienstraße 14.

1^a neue Dampfäpfel,

per Pfd. 50 P., bei 5 Pfd. per Pfd. 48 P., per Kiste, 50 Pfd. englisch, M. 21.— bei

Fritz Leppert,
Amalienstraße 14.

Junge

Hahnen und Boularden

empfehlen

H. Munding, Hofl.,

Telephon 160. Kaiserstraße 110.

Ff. Geflügel,

als:

franz. Welschhahnen u. Hennen, Boularden, Kapannen, junge Enten, Hahnen, Lauben und Suppenhühner

bei

E. Pfefferle,

Blumenstraße 14, und täglich auf dem Markte.

Aechtes Bauernbrod

von nur selbstgemahlenem Mehl, sowie sehr guter Vanillezwieback sind zu haben in der Brod- und Feinbäckerei **Gottfr. Gerhart**, Marienstr. 57, Durlacherstr. 72, u. bei **Windecker**, Akademiestr. 18. *2.1.

!Schinken!

Auf bevorstehende Confirmation empfehle meine anerkannt vorzüglich gut geräucherten

Schinken

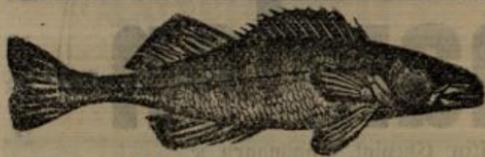
im Gewichte von 4—6 Pfund, per Pfund 80 Pfg.

Gustav Bender,

vormalig Carl Malzacher, Hofl., 5 Lammstraße 5.

NB. Sämtliche Schinken sind amtlich untersucht.

Prompter Versandt nach auswärts.



Zander

per Pfund 70 Pfg. in prima lebender Waare empfiehlt

R. Haas jr.,

Hirschstraße 31 und auf dem Markte.

Prima

Felchen

lebend frisch eingetroffen bei

C. G. Frey Nachf.,

Markgrafenstraße 43 und auf dem Markte.

Stodfische!

nach eigener Art gewässert, sehr feinschmeckende weiße Waare, empfiehlt

E. Pfefferle,

Blumenstr. 14 und auf dem Markte.

Mehl.

6 Pfd. Kaiseranzug 90 Pfg.,
12 1/2 Pfd. " Nr. 1.80,
1 Sack, 200 Pfd., Nr. 26.—,
6 Pfd. 000 83 Pfg.,
12 1/2 Pfd. 000 Nr. 1.70,
1 Sack, 200 Pfd., Nr. 24.—
empfehlen
Fritz Leppert,
Amalienstraße 14.

Italienischer Salat

täglich frisch bei

C. Cartharius.

Holl. Schellfische

eingetroffen bei

V. Merkle.



Roth's Möbelpolitur

zum Reinigen und Polieren matt gewordener polirter Gegenstände empfiehlt in bekannter Qualität die Hofdrogerie Carl Roth.

Badesalze,

Mineralwasser (frische Füllung),



Apotheker, Krankenkassen und Wiederverkäufer erhalten Rabatt.



Unerreicht

Wie neu werden alle Metallgegenstände gepulvert mit Vogt'scher Metall-Putzpomade.



Kulmbacher Bier

bei

C. Cartharius,

Karlstraße 12 a. gegenüber dem Palais Bruns Mar.

Baumwollene Strickgarne.

Echt farbige

Neger-Doppelgarne

von

Gebr. Wolf,

Max Hauschild's

Estremadura,

Max Hauschild's

Säkelgarne,

also nur erste Qualitäten zu bekannt billigen Preisen.

Kaufhaus

Hamburger Engros-Lager

Max Michelsohn.

Confirmations-Gesangbücher

in reicher Auswahl empfehlen

Müller & Gräff.

Fahrrad-Reparaturen,

Emallirung und Vernickelung

schnell und billig.

Emil Kohm, Inh. Zipfel & Edelmann,

21 Kurvenstrasse 21.

Die

Apotheken

von Karlsruhe

empfehlen

Eisenleberthran, Jodeisenleberthran,

aus bestem Medizinalthran bereitet, jedem auswärtigen Präparat gleichkommend und mit garantirtem Gehalt.

!Seidenhüte!12.9. **Neueste Façon 1900**

von 4 Mk. an.

!!Mechanikhüte!!

unter Garantie für Haltbarkeit

von 8 Mk. an

offeriert in größter Auswahl

Josef Goldfarb,
gegenüber dem Bahnhof.**Ludwig Schweisgut,**

4 Erbprinzenstrasse 4.

Vorzügliche

PIANOS

und

Harmoniums

zu Kauf und Miete.

Pianos von M. 450.

Harmoniums von M. 80 an.

Sehr grosse Auswahl.
Reelle Preise. — Fachmännische Garantie.
Umtausch gespielter Instrumente.**Tapeten**in reichhaltiger Auswahl, **Specialität,**
Preisliste 20—80 Pfg.**Georg Bilger, Tapetenlager,**

Herrenstrasse 29,

vis-à-vis dem Palmengarten

Heinrich Windecker's
Möbeltransport, Verpackungs- und
Aufbewahrungsgeschäft,**Karlsruhe,**

18 Akademiestraße 18,

übernimmt Umzüge in der Stadt sowie von Ort zu Ort des In- und Auslandes unter voller Garantie.

Zeugnisse von hohen und höchsten Herrschaften, darunter von dem Umzuge Seiner Groß. Hoheit des Prinzen und Markgrafen Max von Baden von Berlin nach Karlsruhe.
64.**Himmelheber & Vier**

171 Kaiserstrasse, Wäsche-Ausstattungs-geschäft.

Auslage

einer

Wäsche-Ausstattung.

3.1.

Confirmanden-**Anzüge** aus Buckskin, Cheviot, Kammgarn etc.zu 12, 13, 15, 16, 18, 20, 22, 24 bis 32 Mark,
durchweg gute und haltbare Qualitäten, Sitz und Schnitt, sowie Ausführung vorzüglich, führe ich in dieser Saison in einer **grossartigen Auswahl.****N. Breitbarth,**Kaiser- und **Lammstr.-Ecke.**

Anfertigung nach Maass im eigenen Atelier.

Billige, aber streng feste Preise.

Billige, aber streng feste Preise.

PAUL RODER,**Wäsche-Ausstattungs-Geschäft,**
Kaiserstrasse 136.**Für Confirmanden**

empfiehlt in grosser Auswahl und billigsten Preisen

für Mädchen:Hemden,
Beinkleider,
Unterröcke,
Strümpfe,
Taschentücher.**für Knaben:**Hemden,
Kragen,
Manschetten,
Kravatten,
Hosenträger,
Unterzeuge.**Bei Baarzahlung 5% Rabatt.**

Tuche, Buckings und Paletotstoffe für Herren- und Knaben-Anzüge

sind in großer Auswahl und in allen Preislagen vorrätzig.

S. Model.

Tafeläpfel!

* Ein Wagen feinsten Tafeläpfel ist wieder für mich eingetroffen.

J. Markus,
Kaiserstraße 225.

Weinstube Weigele,
Kaiser-Allee 61.

* Von heute ab bringe ächtes

„Salvator“

aus der Danlauer Brauerei in München zum Ausschank und bitte ich um geneigten Zuspruch.

Jederzeit warme Küche.

Chr. Weigele.

Restauration zum Schützenhaus.

Empfehle meine Restauration einem tit. Publikum mit dem höflichen Bemerkung, daß der Ausschank des

St. Benno-Bieres,

früher sog. Löwenbräu-Salvator, immer noch fortbauert.

Ich sichere bei vorzüglicher Küche aufmerksame, reinliche Bedienung zu und bitte um geneigten Zuspruch.

Hochachtungsvoll

Elisabeth Hensel, Wwe.,
zum Schützenhaus. 62.

Restaurant Hohenzollern.

— Heute Freitag

Schlachttag,

wozu ergebenst einladet

Hermann Schütz.

Auch ist fortwährend reines Schweinefett zu haben.

Goldener Kopf,

* 33. Markgrafenstraße 49.

Heute, sowie jeden Freitag

Schlachttag,

wozu ergebenst einladet

Jakob Würth.

Auch ist fortwährend garantiert reines Schweinefett malz zu haben.

Brauerei Fels,

Kronenstraße 44.

Heute wird geschlachtet!

Sieben wieder eingetroffen:

**östl. Frühstücks-Suppen
Gemüse- u. Kraftsuppen
Bouillon-Kapseln
Suppen-Würze**

MAGGI

bet
Th. Koch,
Scheff. Straße 44.

TORIL

Fleisch-Extract



übertrifft trotz billigeren Preises an Nährkraft und Wohlgeschmack die Liebig'schen Extracte und ist in allen besseren Drogen-, Delicatessen- und Colonialwaaren-Handlungen zu haben.

52.28.

General-Depot bei **Max Schwab Neht.**, Karlsruhe, Akademiestraße 5.

Eine halbe Million

ist noch zu gewinnen in der

Machener Dom- u. Krönungshaus-Lotterie,

Loose $\frac{1}{2}$ à 10 Mk., $\frac{1}{4}$ à 2.50 Mk., auch **Donaueschinger und Markt-Loose** sind noch, so lange Vorrath reicht, zu haben im Lotterie- und Bank-Geschäft von

Carl Götz,

Hebelstraße 11/13, beim Rathhaus.

Danksagung.

Für die so überaus zahlreichen und tröstenden Beweise der Theilnahme an dem uns durch das Hinscheiden unserer innigstgeliebten Gattin, Tochter und Schwester, der

Frau Anna Hechinger,
geb. Mathes,

betroffenen, schweren Verluste, für die reichen Blumenspenden und die zahlreiche Begleitung zur letzten Ruhestätte sagen wir Allen herzlichsten, tiefgefühltesten Dank.

Karlsruhe, den 8. März 1900.

Hugo Hechinger, Hochbauassistent.
Familie **Fr. Mathes.**

Neuheiten für Frühjahr:

farbige und schwarze Kleiderstoffe,
Jaquettes, Capes,
Costüme, Costüme-Röcke zc.

empfehlen

L. S. Leon Söhne,

173 Kaiserstraße 173.

Anfertigung nach Maass,

tadellos sitzend, zu sehr billigen Preisen.

Gasthaus z. schönen Aussicht,

Kaiser-Allee 69.

Heute Freitag

Schlachttag.

Lukas Kappenberger.

**Gabelsberger Stenografen-
Verein Karlsruhe.**

Zu der am Samstag den 10. März,
Abends präzis $\frac{1}{2}$ 9 Uhr, im Apollotheater
(Marienstrasse 16) stattfindenden

Abendunterhaltung,

verbunden mit Vorträgen, Theateraufführung
und Tanz, laden wir unsere verehrlichen Mit-
glieder nebst werthen Familienangehörigen,
sowie Freunde und Gönner des Vereins
ergebenst ein und bitten um zahlreiches und
pünktliches Erscheinen.

22. Der Vorstand.

Apollo-Theater,

Marienstrasse 16.

Freitag den 9. März 1900, Abends 8 Uhr,

Benefizvorstellung
für Frau Poldi Niesky:

Die B'widerwurzn.

Ländliches Charakterbild m. Gesang v. H. v. Schmidt.

Instrumentalverein Karlsruhe

unter dem Protectorat Sr. Grossh. Hoheit des Prinzen Karl von Baden.

Mittwoch den 14. März 1900, Abends 8 Uhr,

im kleinen Saale der Festhalle

Concert,

unter gefälliger Mitwirkung der Hofopernsängerin Frl. Friedlein
und des Herrn Rudolf Feidner, Hofmusikus.

Musikalische Leitung: Ernst Spies. 21.

Programm:

1. Ouverture zur Oper „Iphigenie in Aulis“ von Gluck.
2. Scene und Arie der Andromache aus Achilleus M. Bruch.
(Frl. Friedlein.)
3. Ballade und Polonaise für die Violine Vieuxtemps.
(Herr Feidner.)
4. a) Feldeinsamkeit Brahms.
b) Du bist das Meer Schmidt.
c) Neue Liebe Rubinstein.
(Frl. Friedlein.)
5. Zigeunerweisen für die Violine Sarasate.
(Herr Feidner.)
6. Sinfonie in B-dur (componirt 1779 in Salzburg) Mozart.
a) Allegro assai. b) Andante moderato. c) Menuetto. d) Finale, Alle-
gro assai.

Die Begleitung am Clavier hat Herr Fischer freundlichst übernommen.